

Die Supernasen - ein neues Projekt der Umweltschule

Engagiert und motiviert arbeiteten die 3. und 4. Klassen der GS Parsau jahrgangsübergreifend an einem Umweltprojekttag zum Thema Riechen zusammen. Ausgehend von einem neu angelegten Duftpfad im eigenen Schulgarten vertieften die Schüler ihr Wissen in festen Arbeitsgruppen. Dafür nutzen sie vorbereitete Stationen, die Aufgaben mit differenzierter Schwierigkeit bereit hielten und das Thema aus dem Blickwinkel der verschiedenen Fächer beleuchteten. So war es beispielsweise gar nicht so einfach, die einzelnen Pflanzen des Duftpfades bzw. deren Geruch zu benennen oder gar für ausgewählte Pflanzen professionelle Steckbriefe zu erstellen. Ein erstmaliger Umgang mit Mikroskopen, mit denen sich der Querschnitt eines Thymianblattes untersuchen ließ, fand große Begeisterung. Aber auch Riechexperimente oder Tests zum Zusammenspiel von Nase und Auge machten riesigen Spaß und zeigten einmal mehr, wie wichtig und effektiv neben der intensiven theoretischen Arbeit die praktische Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Inhalten im Lernprozess ist. Gekrönt wurde das Ganze durch vielfältige Geruchs- und Geschmacksproben sowie ein kreatives Kunstangebot in Kooperation mit Hedda Eickmeier, bei dem ganz individuelle Nasen aus Gips entstanden. Ein herzlicher Dank geht ebenfalls an die Eltern der verschiedenen Klassen, die den Kindern bei der praktischen Auseinandersetzung helfend zur Seite standen. Als Umweltschule freuen wir uns über einen weiteren Schritt zur Intensivierung unseres Engagements für Natur und Umwelt.

Sandra Erbert
Lehrerin

